

## **Andacht zum zweihundertneunzehnten Montagsgebet am 18.5.2020**

Lied: Uns ist ein Mai beschrieben (Melodie: „Den Herren will ich loben“)

### 1. Gruß an Maria

**V** Sei gegrüßt, Jungfrau Maria, unerschöpfliche Quelle der Freude für das Menschengeschlecht. Du bist die kostbare Perle des Gottesreiches.  
**A** Du der lebendige Altar jenes Brotes, | das uns zum ewigen Leben nährt.  
**V** Sei gegrüßt, | du Kleinod der Liebe des ewigen Vaters!  
**A** Sei gegrüßt, | du Quelle der Barmherzigkeit des Sohnes!  
**V** Sei gegrüßt, | du Kelch des Heiligen Geistes!  
**A** Sei gegrüßt, | du lebendiger Tempel der Gottheit!  
**V** Sei gegrüßt, | du makelloses Kleid dessen, der Sich mit Licht wie mit einem Mantel umhüllt!  
**A** Sei gegrüßt, | du Reinsten voll der Gnaden!  
**V** Sei gegrüßt, | du unbefleckte Mutter und Jungfrau!  
**A** Sei gegrüßt, | du Zierde des menschlichen Geschlechtes!  
**V** Sei gegrüßt, | du Ziel der ewigen Ratschlüsse Gottes!  
**A** Sei gegrüßt, | du Krone der Schöpfung!  
**V** Sei gegrüßt, | du hehrer Thron der Gottheit!  
**A** Sei gegrüßt, | du Born der Gnade. | Amen.

Lied: Sei gegrüßt, o Jungfrau rein

### 2. Altkirchliches Marienlob

**V** Glückselig bist du, Maria, denn durch dich sind gelöst die von den Propheten verkündeten Geheimnisse. Moses wies auf dich hin im Dornbusch und in der Wolke, Jakob in der Himmelsleiter, David in der Bundeslade, Ezechiel in der verschlossenen und versiegelten Pforte; jene geheimnisvollen Andeutungen sind erfüllt, da du den Sohn Gottes auf wunderbare Weise geboren hast.  
**A** Selig bist du, | denn du hast Ihn empfangen!  
**V** Selig bist du, denn du hast Ihn geboren!  
**A** Selig bist du, | denn du hast Ihn genährt: den Allernährer.  
**V** Selig bist du, denn in deinem Schoße hast du den Gewaltigen getragen, der durch Seine Macht die Welt trägt, der alles lenkt und leitet.  
**A** Selig bist du, | denn aus deinem Schoß ging ein Glanz hervor, | der den ganzen Erdkreis überstrahlt | und dein Lob verkündet.  
**V** Heil dir, du unsere Zuflucht!  
**A** Heil dir, | du unser Ruhm; | denn durch dich ist unser Geschlecht zum Himmel erhöht worden.

**V** Bitte Gott, der aus dir geboren ward, daß Er Seiner Kirche Frieden und Ruhe sende! Möge Er durch die Kraft deines Gebetes, o Mutter des Allerhöchsten, der Erde und ihren Bewohnern völligen Frieden geben.

**A** Lob sei Ihm, | der kam und aus Maria aufging, | sie zu Seiner Mutter machte | und durch sie zum Kinde ward!

**V** Gebenedeit sei der König der Könige, der Mensch geworden ist, und das Menschengeschlecht zur Höhe des Paradieses erhoben hat!

**A** Lob sei dem Vater, | der Ihn zu unserer Erlösung gesandt hat, | und Preis dem Heiligen Geiste, | der unsere Sünden tilgt. | Amen.

Lied: Stern auf diesem Lebensmeere

3. Mittlerin des Heiles

**V** Allerseligste Jungfrau und Gottesmutter Maria, dich preisen wir als die Mittlerin des Heiles. Wir danken dir für alle Gnaden, die wir durch dich von Gott erlangt haben. Von dir ist ausgegangen das Licht, das die Finsternis zerstreut, und das Leben, das den Tod vernichtet.

**A** Durch dich ist das Reich des Satans zerstört worden.

**V** Du bist die Königin des Himmels und auch der Erde, die Mutter aller Gläubigen, die Helferin der Christen, die Zuflucht der Sünder.

**A** Du bist die Ursache unserer Freude und das Heil aller, die dich anrufen.

**V** Du bist unsere Hoffnung. Laß unsere Bitten zu deinem Herzen dringen. Möge Gott auf deine Fürsprache huldvoll gewähren, was wir mit festem Vertrauen erbitten. Durch deine Reinheit bedecke unsere Schuld.

**A** Deine Demut erlange uns Vergebung unserer Hoffart.

**V** Die Glut deiner Liebe ersetze unsere Lauheit,

**A** Der Reichtum deiner Verdienste tilge unsere Armut.

**V** Deine mächtige Hand beschirme uns in allen Gefahren.

**A** Und beschütze uns in der Stunde unseres Todes.

**V** Dein mildreiches Herz habe Mitleid mit den armen Seelen und flehe für sie am Throne des Vaters. Bitte für das Volk Gottes und stehe der Kirche bei in allen Bedrängnissen. Zeige, daß du unsere Mutter bist: erbarme dich der Elenden, richte auf die Kleinmütigen, tröste die Betrübten, bitte für das christliche Volk, flehe für die Priester, halte an für die gottgeweihten Jungfrauen.

**A** Laß alle deine Hilfe erfahren, die deinen heiligen Namen verehren.

**V** In aller Trübsal, Angst und Not

**A** Komm uns zu Hilfe, du Mittlerin des Heiles, Maria.

**V** Unter deinen Schutz und Schirm fliehen wir, o heilige Gottesgebärerin,

**A** Verschmähe nicht unser Gebet in unseren Nöten, | sondern erlöse uns jederzeit von allen Gefahren, | o du glorwürdige und gebenedete Jungfrau, | unsere Frau, unsere Mittlerin, unsere Fürsprecherin. | Versöhne uns mit deinem Sohne, | empfiehl uns deinem Sohne, | stelle uns vor deinem Sohne.

**V** Bitte für uns, o heilige Gottesgebärerin,

**A** Auf daß wir würdig werden der Verheißenungen Christi.

**V** Lasset uns beten. Allmächtiger und barmherziger Gott, Du hast auf wunderbare Weise dem christlichen Volke in der seligsten Jungfrau Maria eine immerwährende Hilfe gegeben. Gewähre gnädig, daß wir unter ihrem Schutz den guten Kampf kämpfen im Leben und den Sieg über den bösen Feind erringen im Tode. Durch Christus, unseren Herrn.

**A** Amen.

Lied: Maria, wir fallen dir alle zu Füßen

4. Helferin in der Not

**V** Maria, Königin des Himmels und unsere Mutter. Schau herab auf die Not deiner Kinder. Wegen der Sünde hat Gottes Gerechtigkeit schwere Schicksale über uns und die Welt kommen lassen. Du bist die Zuflucht der Sünder: so hilf uns durch deine mächtige Fürsprache, daß wir Gottes Ruf zur Umkehr und Besserung hören und Gott die Zuchtrute von uns nehme.

**A** Hilf uns, Maria!

**V** Du bist die Königin des Friedens. Erbitte uns von deinem Sohn den Frieden mit Gott und einen wahren Frieden der Menschen untereinander.

**A** Laß die Völker der Welt, | die sich entzweit haben, wieder zueinander finden.

**V** Befreie die Bedrückten. Schau auf die Kranken und Leidenden, du Heil der Kranken.

**A** Lindere ihre Schmerzen | und lass alle deine mütterliche Liebe erfahren.

**V** Unsere lieben Toten aber mögen durch deine Fürbitte im Reiche deines Sohnes den Frieden finden.

**A** Hilf ihnen, Maria; | bitte für sie.

**V** Liebreiche Mutter, erbarme dich auch der bitteren Not, die über so viele Familien gekommen ist.

**A** Tröste die Witwen und Waisen. | Sei allen Betrübten die liebreiche Trösterin.

**V** Auch als Gemeinde Jesu Christi befehlen wir uns in deinen Schutz.  
Erweise dich auch in unseren Tagen als die Helferin der Christen im Kampf gegen den Bösen Feind.

**A** Hilf uns, Maria! | Amen.

Lied: Laß deine Hilf erfahren

5. Die Ursache unserer Freude

**V** Maria, wir preisen dich als die Morgenröte unseres Heiles, die Mutter unseres Erlösers. Du hast im demütigen Glauben deine Zustimmung zur Menschwerdung des ewigen Wortes gegeben. Durch deine Demut und deinen Gehorsam hast du den Fluch Evas von uns abgewendet und bist die Mutter der göttlichen Gnade geworden. Du hast unter Wundern in unversehrter Jungfräulichkeit den Erlöser geboren. Auf deine Bitte hin hat der Herr zu Kana in Galiläa sein erstes Wunder gewirkt. In innigster Verbindung mit deinem Sohne hast du sein Erlösungswerk mit deinem Gebet begleitet und ihn auf Golgatha dem ewigen Vater für uns dargebracht. Durch deine mächtige Fürbitte erflehnst du, daß der Heilige Geist am Pfingsttage der neugeborenen Kirche in wunderbaren Gaben gespendet wurde.

**A** Du hast der Schlange den Kopf zertreten.

**V** Du hast dein Leben nicht geschont um der Angst und der Trübsal deines Volkes willen. Indem du dein namenloses Leid vertrauensvoll und tapfer ertrugest, hast du mehr als wir alle zusammen ergänzt, was an Christi Leiden noch fehlt für seinen Leib, die heilige Kirche.

**A** Du bist die Ursache unserer Freude, | die Helferin der Christen | und die Zuflucht der Sünder.

**V** Denke an uns, o Jungfrau und Gottesmutter, wenn du vor dem Antlitz Gottes stehst, um für uns Gnade und Hilfe zu erbitten.

**A** Sei gegrüßt, du unsere Königin, | du Mutter der Barmherzigkeit.

**V** Allmächtiger Vater! Du hast die hochheilige Mutter Deines Sohnes zu unser aller Mutter bestellt und sie erhöht zur Königin des Himmels und der Erde. Auf ihre Fürbitte hin laß reiche Gnadenströme unaufhörlich herabfließen von Christus, dem Haupte, auf alle Glieder seines geheimnisvollen Leibes durch denselben Christus, unsern Herrn.

**A** Amen.

Lied: Maria, Himmelsfreud

Gebet um Erhaltung des Klosters

Lied: O freu dich, Himmelskönigin